

Sieben Sportlerinnen und Sportler des RMSC Solidarität Schwabach starteten beim Kunstrad-Bezirkspokal in Bechhofen bei Ansbach. Hier bot sich vor allem dem Nachwuchs, der heuer an weitergehenden Titelkämpfen nicht teilnehmen konnte, eine erste Standortbestimmung für die neue Saison. Bei den Schwabacher Aktiven, die alle in der Altersklasse Schüler antraten, konnten nur die Leistungen von Vanessa Gaebel und Hannah Milke zufrieden stellen. Dieses Duo verbesserte mit sehr geringen Punkteabzügen seinen Ausgangsrang. Auch Michelle Albrecht gefiel mit einer Kür ohne nennenswerten Abzug.

Im wiederum größten Teilnehmerfeld von 17 C-Schülerinnen fuhr Vanessa praktisch fehlerfrei ihre 16 Kürfiguren und verbesserte sich mit dem Gesamtergebnis von 23,90/23,29 um einen Platz auf den zehnten Rang. Solches gelang auch Hannah bei ihrem allerersten Wettkampfstart. Obwohl ihr beim Start der Reitsitz nicht vollkommen gelang, fuhr sie die weiteren 14 Kürelemente sicher aus und erreichte mit 22,10/20,75 den elften Platz.

Nadja Kölbel lag im Zehnerfeld der B-Schülerinnen mit 41,40 Punkten (24 Elemente) auf dem dritten Ausgangsrang. Bei der Reitsitzhocke stieg sie ab, ihre letzte Figur fiel dem Zeitlimit von fünf Minuten zum Opfer. 34,36 ausgefahrene Punkte warfen sie um drei Plätze auf Rang Sieben zurück.

Unter den sechs gemeldeten A-Schülerinnen gingen auch Astrid Schmiedl und Michelle Albrecht auf die Fahrfläche. Eine gut gefahrene Kür hätte Astrid den ersten Platz erhalten. Zwei Stürze im ersten Kürdrittel standen dem jedoch entgegen. Mit 54,60/44,17 musste sie drei Konkurrentinnen vorbei ziehen lassen und wurde Vierte. Michelle hingegen zeigte einen guten und sicheren Vortrag und verlor nur 2,95 Punkte. Mit 42,20/39,45 hätte sie beinahe noch den fünften Platz geschafft.

Marcel Proff (Schüler A) hatte nur einen Konkurrenten, Janick Polster (B-Schüler) musste quasi gegen sich selbst antreten. Situationen, die wohl kaum als Leistungsanreiz gesehen werden können. Janick stürzte beim Sattellenkerstand, später noch beim Kehrreitsitz. Mit 36,10/25,90 Punkten war er sicher ebenso enttäuscht wie Marcel. Der patzte beim Dornenstandsteiger und beim Kehrstand. Mit 53,30/44,30 Punkten zog Felix Prechtel, RKV Bullach (52,50/49,30) an ihm vorbei und verwies ihn auf den zweiten Platz.

Foto: Sportlerbetreuerin Rebecca Schmiedl (hinten links) mit ihren Kunstrad-Aktiven